

edition assemblage

Verlagsprogramm & Vorschau

Herbst
2022

edition
assemblage



editorial



Weitermachen wie bisher?

Die Krisen unserer Zeit verlangen uns kontinuierlichen Aktivismus und anhaltende Solidarität gegen bestehende Unterdrückung und Ausbeutung ab.

Doch auch die Reflexion der eigenen politischen Praxis ist eine Aufgabe, der wir uns immer wieder stellen müssen. So blickt Women in Exile auf 20 Jahre politischen Aktivismus geflüchteter Frauen in Deutschland zurück und teilt Geschichten von Verlusten und Gewinnen.

Was die eigene Auseinandersetzung bedeutet, das ist häufig umkämpft. Wie linke schwedische Arbeiter*innen über ihre eigene klassistische Ausgrenzung denken, wird im Sammelband „Mit geballter Faust in der Tasche“ zugänglich. Sie verdeutlichen, dass auch in linken Bewegungen eine privilegierte Elite dominiert, der es schwerfällt, eine Klassenperspektive einzunehmen. Sie lösten eine Debatte in der Linken aus, die nun auch hierzulande in der Linken geführt werden muss.

Ob in der Gruppe oder allein – politischer Aktivismus beginnt mit der Politisierung. Eine umfassende Unterstützung bei der Auseinandersetzung mit der eigenen Politisierung bietet das Herausgeber*innenkollektiv RTR Führungsproblem in ihrem Buch „Und dann Politisierung?“ Darin geht es um Politisierungsprozesse, Positionierungen, Zugänge und Ausschlüsse, die Organisation in emanzipatorischen Polit-Kontexten, Biografiearbeit und das Verhältnis von Individuum und Gruppe.

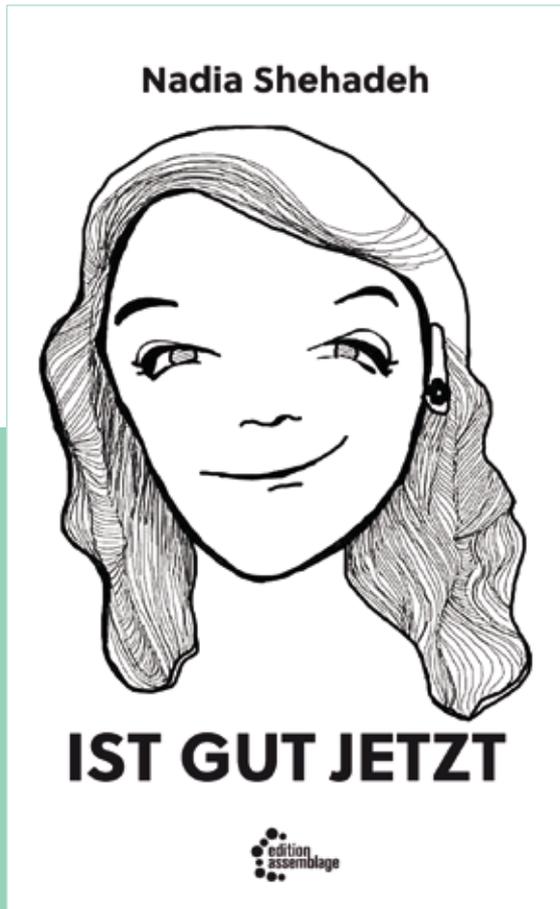
Und irgendwann „Ist gut jetzt“. Auch das ist wichtig und Nadia Shehadeh hat das in vielen kleinen Kolumnen erzählt. Erstmals erschienen im Missy-Magazine, sind sie nun in Form eines Sammelbandes auch bei uns zu haben.

Es danken und grüßen euch solidarisch

Luka, Hannah, Willi, Carina und Carla von der
edition assemblage

Ist gut jetzt

Eine Sammlung ausgewählter Texte,
die im Missy Magazine, bei nd.Aktuell und auf ihrem Blog „shehadistan“
erschienen sind.



Die Autorin

Nadia Shehadeh wurde 1980 in Gütersloh geboren und hat seitdem Ostwestfalen nie wieder verlassen. Sie lebt in Bielefeld und im Internet und arbeitet als Soziologin und Autorin, und sie hat ein ausgewiesenes Faible für Pop-Kultur, Konsum-Kuriositäten und Feminismus. Sie ist Kolumnistin beim Missy Magazine und nd.Aktuell und freie Autorin bei der taz. In der Anthologie „Eure Heimat ist unser Albtraum“ (Ullstein) erschien zuletzt ihr Text „Gefährlich“.



Nadia Shehadeh

Ist gut jetzt

Paperback, 110 × 180 mm

70 Seiten, 7,80 €

ISBN 978-3-96042-142-9

WG 2-973

Neuerscheinung, bereits lieferbar

Nadia Shehadeh beschäftigt sich in ihren Texten mit verschiedenen Baustellen, die der schnöde Alltag so mit sich bringt – stets aus feministischer Perspektive, aber auch mit einer Portion Gelassenheit und Humor, die die kleinen und großen Widersprüchlichkeiten des Lebens ertragbarer machen. Die falsche Musik hören, für verschmähte Autorinnen schwärmen, eine Versagerin im Handwerk und in der Selbstfürsorge sein: Für sie gibt es nichts, mit dem man hinterm Berg halten muss. Gleichzeitig feiert sie das Leben, besondere Freund*innenschaften und unterbewertete Phänomene wie das „Spätzünden“.

Ihre Kolumnen, bisher erschienen unter anderem im Missy Magazine, sind gleichermaßen Seelenröster und Plädoyers für (feministische) Selbstakzeptanz.

Empfehlenswert



Sibel Schick
Halo, hört nich jemand
ISBN 978-3-96042-092-7
12,- €



Amina Aziz [Hg.]
Encyclopaedia Almanica
ISBN 978-3-96042-073-6
9,80 €



„We knew the journey had its ups and downs
we had fears of troubles which could occur
but we knew sitting and waiting was no option
we were the only ones who could determine our fate
by riding together as women in this journey

We knew breaking borders and building bridges
could result into a positive or negative outcome
life is too short to sit and moan over what ifs.....
we had to keep on moving, with a positive attitude
and to make the best of the situation

We heeded the wisdom of our ancestors
to walk together, to walk far, to lift one another
to be our sister's keeper without caring about
where we come from or our social backgrounds
to seize the good, to change our lives”

Bethi

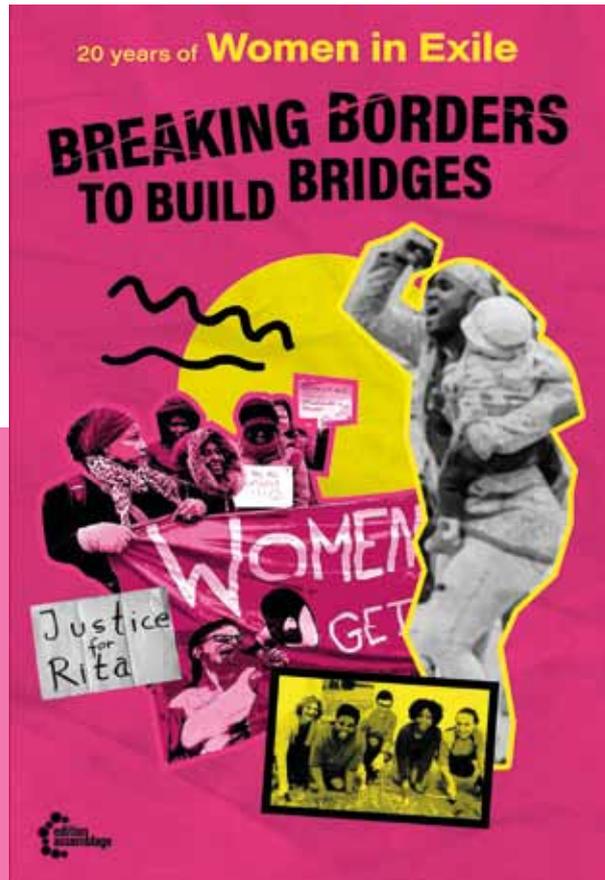


Breaking Borders to Build Bridges

20 Years of Women in Exile

A collection of refugee women's texts

about fleeing, surviving, the situation in refugee camps, and organizing for 20 years as a refugee women's group for the abolishment of Lagers und freedom of movement.



Autor:innen

Women in Exile is an initiative of refugee women* founded in Brandenburg (Germany) in 2002 to fight for refugee women's* rights.

<https://www.women-in-exile.net/>



Women in Exile

Breaking Borders to Build Bridges

20 Years of Women in Exile

farbig, Paperback, 140 x 205 mm

ca. 272 Seiten, ca. 15,- €

ISBN 978-3-96042-143-6

WG 2-973

Neuerscheinung ca. 6/2022

This publication is a space for voices that are often silenced, voices speaking about 20 years of political activism in a self-organized initiative of refugee women*. It is collectively written by Women in Exile and includes contributions by members of the group, our friends, sisters, children, and supporters. It is written on smartphones, paper or Laptops, in refugee Camps and safe Spaces. The publication talks about our history and how we came together as a group. How we have built intersectional bridges within our group and beyond, bridges of solidarity that we keep on building despite our differences. This book gives insights into issues that have been accompanying the group over the years: Reasons to leave home, the discriminatory asylum process, the situation in the refugee camps and the struggle for the abolishment of camps, the right to health care, freedom of movement, empowerment, self-reflection, cooperation with friends, and about renting our own safer space for refugee women*.

Empfehlenswert



Encarnación Gutiérrez Rodríguez, Pinar Tuzcu
Migrantischer Feminismus
ISBN 978-3-96042-108-5
16,- €



Heidi R. Lewis and Dana Maria Asbury with Jazlyn Andrews
In Audre's Footsteps
ISBN 978-3-96042-111-5
12,80 €

Die Zukunft des Fortschritts

Ist der Fortschritt noch zu retten?

Progressive Perspektiven auf Kultur, Technik und Gesellschaft fragen nach der Möglichkeit von Fortschritt angesichts dessen Verstricktseins in Herrschaft, aber auch angesichts des dringend notwendigen Blicks nach vorn, auf der Suche nach Inspiration und Imagination für eine andere Gesellschaft.



Die Herausgeber*innen

jour fixe initiative frankfurt, das sind Kerstin Schoof (Kulturwissenschaftlerin), Stefan Vogt (Historiker), Antje Wagner (Gewerkschaftssekretärin)

Die Autor*innen

Amy Allen, Bill Ashcroft, Gurminder K. Bhambra, Sami Khatib, Elfriede Müller, Andrea zur Nieden, Kerstin Schoof


jour fixe initiative frankfurt
Die Zukunft des Fortschritts
 Paperback, 140 x 205 mm
 ca. 144 Seiten, ca. 16,- €
 ISBN 978-3-96042-147-4
 WG 2-973
Neuerscheinung ca. 7/2022

Fortschritt ist im gesellschaftlichen Diskurs oftmals nur als „Innovation“ oder „Wachstum“ vorstellbar. Auch Musik, Kunst und Literatur sind in weiten Bereichen gekennzeichnet durch die Wiederholung des Immergleichen, durch Nostalgie und „Retromania“ (Simon Reynolds). Werden wir von verpassten Zukünften heimgesucht, wie Mark Fisher argumentiert? Ideologisch und real werden der Zukunft durch Verknappung zeitlicher und finanzieller Ressourcen sowie fehlende Gestaltungsräume die Grundlagen entzogen. Im europäischen Begriff des Fortschritts stecken nicht zuletzt Mechanismen kolonialer und postkolonialer Herrschaft, die einen alternativlosen Weg in die „Moderne“ postulieren. Ein einfaches Anknüpfen an das Fortschrittsdenken des 19. und 20. Jahrhunderts ist also nicht möglich.

Wie lässt sich die Idee einer emanzipatorischen gesellschaftlichen, kulturellen und technischen Entwicklung heute denken und leben? Kann es einen Begriff von Fortschritt geben, der Ungleichzeitigkeiten zwischen Gesellschaften, kulturellen Sphären oder Wissensformen berücksichtigt?

Wo wir sprechen

Schwarze Diskursräume

*Djamila Ribeiro ist eine der bedeutendsten Stimmen
des modernen afrolateinamerikanischen Feminismus.*



Die Autorin

Djamila Taís Ribeiro dos Santos ist Autorin, Kolumnistin und Dozentin. Sie hat Abschlüsse in Philosophie und in politischer Philosophie der Bundesuniversität São Paulo. Ihre Werke über Feminismus, Intersektionalität und Rassismus wurden in mehrere Sprachen übersetzt.

Die Herausgeberinnen

Jamila Adamou, Ana Graça Correia Wittkowski und Inajá Correia Wittkowski



Djamila Ribeiro

Wo wir sprechen.

Schwarze Diskursräume

aus dem brasilianischen Portugiesisch

übersetzt von Inajá Correia Wittkowski

Paperback, 110 × 180 mm

ca. 128 Seiten, ca. 10,- €

ISBN 978-3-96042-145-0

WG 2-973

Neuerscheinung ca. 7/2022

**Vorwort
von Grada
Kilomba**

Der Bestseller aus Brasilien hinterfragt, wer das Recht zu sprechen hat in einer Gesellschaft, in der Männlichkeit, Weißsein und Heterosexualität die Norm sind. Vor dem Hintergrund moderner Schwarzer und historischer feministischer Reflexionen und Theorien – wie etwa jener von Simone de Beauvoir – arbeitet Djamila Ribeiro die kritische Position der Schwarzen Frau heraus: Sie ist die „Andere des Anderen“, am Rande der Debatten rund um Rassismus, die zentriert sind auf den Schwarzen Mann, am Rande der Debatten rund um Gender, die zentriert sind auf die weiße Frau.

Schwarzer Feminismus reflektiert die Art der Überschneidungen zwischen den Unterdrückungsformen entlang von „Rasse“, „Gender“ und „Klasse“ und verweigert die Hierarchisierung von Wissensformen und -beständen, die Konsequenzen der sozialen Hierarchisierungen sind.

Mit „Wo wir sprechen“ liegt nun das erste Buch aus der von Djamila Ribeiro herausgegebenen Reihe „Feminismos Plurais“ auf Deutsch vor.

Empfehlenswert



Encarnación Gutiérrez Rodríguez, Pinar Tuzcu
**Migrantischer Feminismus
in der Frauenbewegung in
Deutschland (1985-2000)**
ISBN 978-3-96042-108-5
16,- €



Heidi R. Lewis and Dana Maria
Asbury with Jazlyn Andrews
In Audre's Footsteps
ISBN 978-3-96042-111-5
ca. 12,80 €

Mit geballter Faust in der Tasche

Über Klasse, Normen und die Linke. Autobiografische Perspektiven

Mit diesen Texten stießen Aktivist*innen aus Schweden
eine erste und scharf geführte Debatte um Klassismus in der Linken an.



Die Herausgeber*innen

Anna-Lena Cziborra, geb. 1988, lebt in Witzenhausen, ist Mutter und studiert Psychologie.
Ronja Rosemeyer, geb. 1988, lebt in einem Wohnprojekt in Hannover und studiert Geschlechterforschung in Göttingen.
Florian Grajetzki, geb. 1981, lebt in Hannover und arbeitet als Maurermeister.


Kollektiv Stein und Wort
Mit geballter Faust in der Tasche
Über Klasse, Normen und die Linke.
Autobiografische Perspektiven
 Aus dem Schwedischen übersetzt von Anna-Lena Cziborra und Gabriel Kuhn
 Mit einem Vorwort von Francis Seeck u.a.
 Paperback, 110 x 180 mm
 ca. 124 Seiten, ca. 8,- €
 ISBN 978-3-96042-148-1
 WG 2-973
Neuerscheinung ca. 8/2022

Dieser Sammelband vereint autobiografische Zugänge linker Aktivist*innen aus Schweden zum Thema Klasse. Neben Ausschlüssen und Barrieren wird die Frage der Deutungshoheit thematisiert. So beschreibt bspw. Frederic Carlsson-Andersson in dem Text *Statt Che Guevara*, dass Klasse nur aus einer privilegierten Perspektive ein schwer greifbares Konzept sei, „von unten“ dagegen eine direkt erfahrbare, oft schmerzliche Realität. Die Beschreibung der Herkunftswelten der Autor*innen folgt keinem defizitären Blick, sondern betont Solidarität und Verbundenheit, ohne zu romantisieren. Klasse ist dabei einverlebte Erfahrung, Erlebnis von Scham und Anstoß von Wut.

Aus den Erfahrungen der Autor*innen wird deutlich, dass Klasse kein singuläres Ungleichheitsverhältnis ist, sondern mit Rassismus und Sexismus zusammen gedacht werden muss. Nicht im Sinne eines bloßen Aufaddierens, sondern als spezifische Erfahrungen, deren Beschreibungen sich immer wieder herrschenden Logiken entziehen. Dieses Suchen nach Wörtern und Bildern für das eigene Erleben findet beispielsweise im Gedicht *Mit gespreizten Fingern über die Tasten* von Asimina Diamanti einen lyrischen Ausdruck.

Yallah Salon – Das Magazin der Perspektiven

Arbeit + Illusion

*Persönliche, theoretische und künstlerische Perspektiven
zu den Themen Arbeit und Illusion.*



Die Herausgeber*innen

Der Salon der Perspektiven ist ein mobiler Ort des Denkens für neue Formen der Zusammenarbeit, der Solidarität und des Austauschs in Kunst und Wissenschaft. 2018 wurde der Salon als Zusammenschluss für mehr Empowerment und Repräsentanz marginalisierter Perspektiven gegründet. Heute verstehen wir uns als Initiative zur künstlerischen Erforschung und Sichtbarmachung von Machtdynamiken in künstlerischen und wissenschaftlichen Berufen innerhalb der Dominanzgesellschaft. Dabei verfolgen wir einen queerfeministischen und intersektionalen Ansatz. Die erste Ausgabe des Magazins Yallah Salon erschien 2020 zum Thema *Kompliz*innenschaft* im Selbstverlag. In der Redaktion der aktuellen Ausgabe arbeiten Ana Maria Sales Prado, Miriam Yosef, Fatima de Bossa, Tijen Atkaya, Nika Levintov-Levitan und Olaide Elisabeth Frank.
<https://salonderperspektiven.de/>

Salon der Perspektiven [Hg.]
Yallah Salon
Das Magazin der Perspektiven
Arbeit + Illusion
Großformat, farbige Illustrationen
Paperback, 210 × 297 mm
ca. 90 Seiten, ca. 18,- €
ISBN 978-3-96042-144-3
WG 3-578
Neuerscheinung ca. 9/2022



Die Beitragenden verhandeln aus unterschiedlichen Perspektiven Fragen rund um die Thematik von Arbeit und Illusion: Kann Arbeit Widerstand sein? Und ist die Verweigerung von Arbeit auch ein Job? Und kann beruflich alles erreicht werden, weil in der digitalen Blase so viel möglich scheint? Arbeit durchdringt alle Lebensbereiche und meint nicht nur die kapitalistische Erwerbsarbeit. Es geht auch um die Arbeit, die wir in unser eigenes Leben und Überleben stecken. Care-Arbeit und Emotional Labor gehören ebenso dazu wie das Aushandeln von Widersprüchen und das Paradox Arbeit selbst: Sich den Freiraum zu nehmen, (Erwerbs)Arbeit zu kritisieren und zeitgleich Arbeit als Privileg (und Menschenrecht) anzuerkennen.

Arbeit + Illusion lädt mit einer Variation aus Illustrationen, Fotos, akademischen Texten, Prosa und Lyrik zu einer Reflexion über Machtdimensionen und Ungleichheitsverhältnisse im Arbeitskontext ein.

Und dann Politisierung?!

Momente, Prozesse, Reflexionen

Politisch aktiv werden, sein und bleiben, um für eine gerechtere Welt zu kämpfen

– für viele Menschen ist dies ein andauernder Prozess.

Dieses Buch versammelt vielfältige Perspektiven auf das Thema Politisierung.




Herausgeber*innenkollektiv RTR Führungsproblem
Und dann Politisierung?!
Momente, Prozesse, Reflexionen
 Paperback, 140 × 205 mm
 ca. 240 Seiten, ca. 12,- €
 ISBN 978-3-96042-140-5
 WG 2-973
Neuerscheinung ca. 8/2022

Wie bist du politisch aktiv geworden? Was hat dich dabei verunsichert, worüber bist du gestolpert? Wie und warum politisieren sich Menschen heute? Warum sind manche unserer Gefährt*innen nicht mehr dabei? Welche Widersprüche gibt es in der Beziehung zwischen Individuum und Gruppe im Aktivismus für eine gerechtere Welt? In diesem Buch versammeln sich vielfältige Erzählungen von den Möglichkeiten, Hürden und Herausforderungen der Politisierung. Dieser Sammelband lädt dazu ein, kollektive Prozesse kritisch zu hinterfragen, sich selbst zu reflektieren und sich in Beziehung zu anderen zu setzen. Er ist für alle, die nach Wegen suchen, an emanzipatorischen Kämpfen der Gegenwart teilzunehmen, die schon dabei sind und für die, die hadern.

Die Herausgeber*innen

RTR Führungsproblem ist ein loser, temporärer Zusammenschluss von Menschen, die bei einem Studienkolleg anfangen, sich gemeinsam mit ihren unterschiedlichen Biografien der Politisierung auseinanderzusetzen. So entstand das Bedürfnis, Ideen, Fragen und Reflexionen mit Menschen zu teilen, die in anderen Kontexten aktiv sind und/oder an anderen Punkten ihrer Biografie stehen. Als Herausgeber*innenkollektiv hat RTR Führungsproblem verschiedene Menschen dazu eingeladen ihre Perspektiven durch Beiträge in das Buch mit einzubringen. In diesem Prozess hat das Kollektiv viel gelernt und ist fragend vorwärts gekommen.

Empfehlenswert



Alissa Starodub
**Lasst es glitzern,
 lasst es knallen**
 ISBN 978-3-96042-087-3
 12,- €

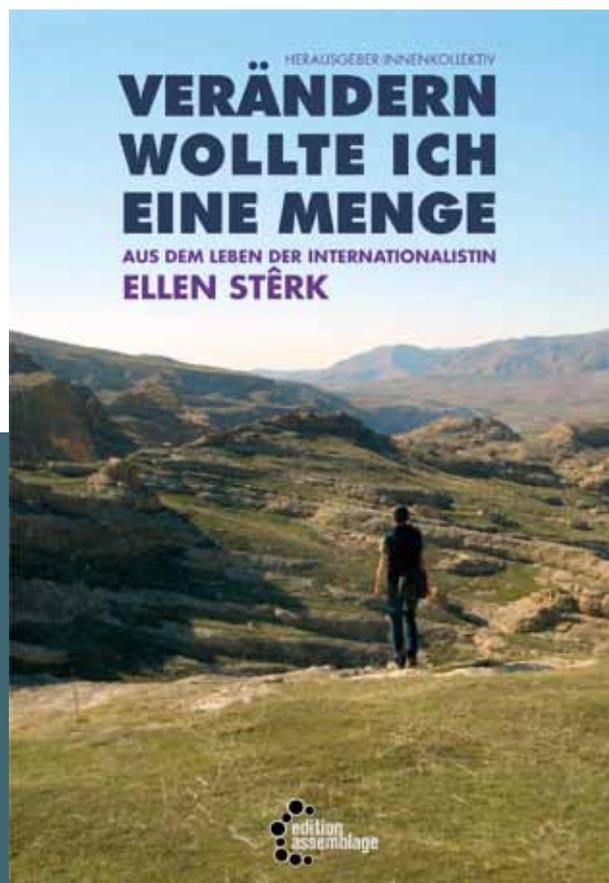


AutorInnenkollektiv
 Loukanikos [Hg.]
History is unwritten
 ISBN 978-3-942885-77-5
 19,80 €

Verändern wollte ich eine Menge

Aus dem Leben der Internationalistin Ellen Stêrk

*Diese aus vielen Perspektiven kollektiv zusammengetragene Biografie
gibt Einblicke in die letzten Jahrzehnte radikal linker Bezüge
und feministischer Organisationsansätze.*



Die Herausgeber:innen

Das Herausgeber:innenkollektiv sind enge Freund:innen und lange Weggefährt:innen von Ellen, die über mehrere Jahre Interviews mit einer Vielzahl von Menschen aus Ellens Umfeld über deren gemeinsame persönliche und politische Geschichte führten und Teil von „Feministische Organisation: Gemeinsam kämpfen! Für Selbstbestimmung und Demokratische Autonomie“ sind.

Herausgeber:innenkollektiv
Verändern wollte ich eine Menge
Aus dem Leben der Internationalistin Ellen Stêrk
Paperback, 140 × 205 mm
zahlreiche Illustrationen
ca. 304 Seiten, ca. 12,- €
ISBN 978-3-96042-141-2
WG 2-973
Neuerscheinung 6/2022

Eine junge Frau kommt im Berlin der Nachwendezeit mit linker Politik in Berührung. Ihre Suche nach politischer Orientierung und Organisation beginnt, von Anti-Atom-Protesten bis zur kurdischen Frauenbewegung, mit Träumen, Utopien und großen Entscheidungen. Ellen, die in Kurdistan den Namen Stêrk angenommen hat, ist seit ihrer Kindheit eine lebendige, kontaktfreudige Person. Ihre Ausstrahlung begeistert viele Menschen. Vom Erkennen der Widersprüche bis zur Entscheidung für die Revolution: Die tiefgreifenden Fragen, Entwicklungen und vielfältigen Projekte der Internationalistin stehen beispielhaft für die Biografie einer politisch entschlossenen Frau.

Mitreißend erzählt durch das Zusammenspiel persönlicher Briefe, emotionaler Erinnerungen und sachlicher Information, ermöglicht es Ellen Stêrk nach ihrem Tod zu begegnen. Ihre Geschichte lädt dazu ein, Utopien zu gewinnen, Internationalismus neu zu leben, sich zu organisieren und weiterzukämpfen.

Empfehlenswert



Herausgeber:innenkollektiv
Wir wissen, was wir wollen
ISBN 978-3-96042-100-9
15,- €

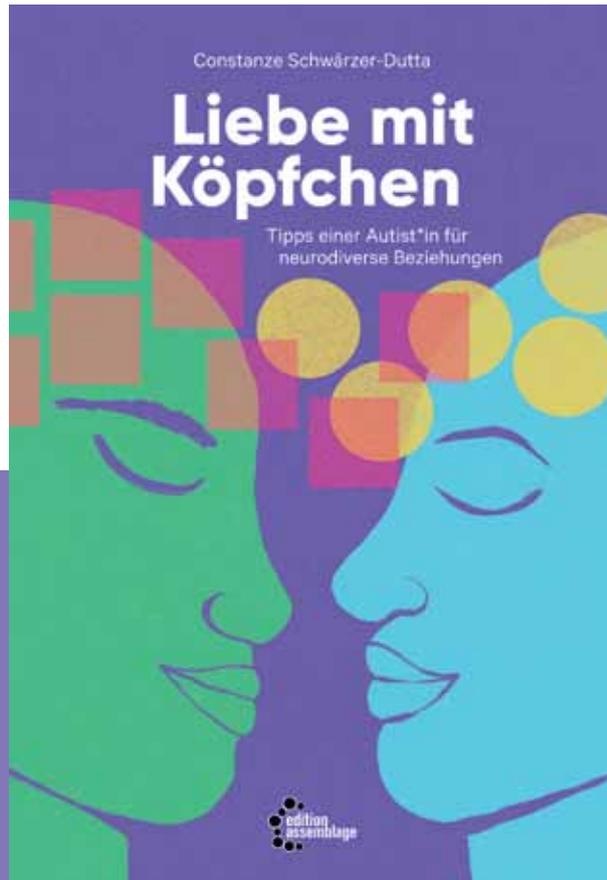


Tine Rahel Völcker [Hg.]
Frauen der Unterwelt
ISBN 978-3-96042-109-2
15,- €

Liebe mit Köpfchen

Tipps einer Autist*in für neurodiverse Beziehungen

*Als Autistin und erste zertifizierte Paarberaterin für neurodiverse Paare in Deutschland zeigt die Autorin auf, wie glückliche Beziehungen zwischen autistischen und nichtautistischen Partner*innen funktionieren können und welche Tipps und Tricks beim Umgang mit typischen Konflikten helfen.*



Autorin

Constanze Schwärzer-Dutta ist Autistin und die erste zertifizierte Paarberaterin für neurodiverse Paare in Deutschland.



Constanze Schwärzer-Dutta

Liebe mit Köpfchen

Tipps einer Autist*in für neurodiverse Beziehungen

farbig, Paperback, 140 x 205 mm

192 Seiten, 16,- €

ISBN 978-3-96042-146-7

WG 2-973

Neuerscheinung ca. 7/2022

Constanze Schwärzer-Dutta ist als autistische Frau und Paarberaterin seit über 20 Jahren in einer glücklichen Beziehung mit einem nichtautistischen Partner. Welche Freuden, Herausforderungen und Konflikte solche neurodiversen Paare erleben und welche Werkzeuge aus der Paarberatung ihnen helfen können, beschreibt dieses Buch. Autistischen Menschen macht es Mut, Beziehungen einzugehen und diese zu pflegen, neurodiversen Paaren gibt es Hoffnung und zeigt ihnen Lösungswege für ihre Probleme.

Empfehlenswert



Eliah Lüthi [Hg.]
behindert & verückt
Worte_Gebärden_Bilder finden
ISBN 978-3-96042-086-6
12,- €



Inna Barinberg
Mehr ist mehr
Meine Erfahrungen mit
Polyamorie
ISBN 978-3-96042-089-7
14,- €

this is my name

A book about choosing a new name.

An ode to diversity and an empowering tool for self-identification.



alpha kartsaki

this is my name

Paperback, 140 x 205 mm

ca. 128 Seiten, ca. 9,80 €

ISBN 978-3-96042-149-8

WG 2-110

Neuerscheinung ca. 10/2022

the author

alpha is a multimedia artist based in Berlin, identifying as white, gender non-conforming, neurodiverse, able-bodied.

alpha-kartsaki.com

What's in a name? What happens when we consciously choose a different name? How do names influence our identity? *this is my name* is a collection of intimate stories about the personal journey of people who have consciously decided to change their names: amongst others a non-binary teenager from Germany, a journalist from Turkey persecuted for his political beliefs, a Hungarian performance artist who works with trauma through rituals, and a transwoman asylum seeker from Mexico. Through interviews and testimonials, the stories open a discussion about racial prejudice, mental health issues, neurodiversity, transphobia, xenophobia, resistance towards anything non-normative, freedom of choice and authenticity. Whether you have changed your own name or are thinking about it, this book is a companion for all people who undergo transformations, an empowering tool for self-identification and an ode to diversity of any kind. It also aspires to create a much-needed community for those who have the courage to change.

Empfehlenswert



Collective X
Slayeth
978-3-96042-089-7
ca. 8,- €
Erscheinungstermin ca.
Sommer/22

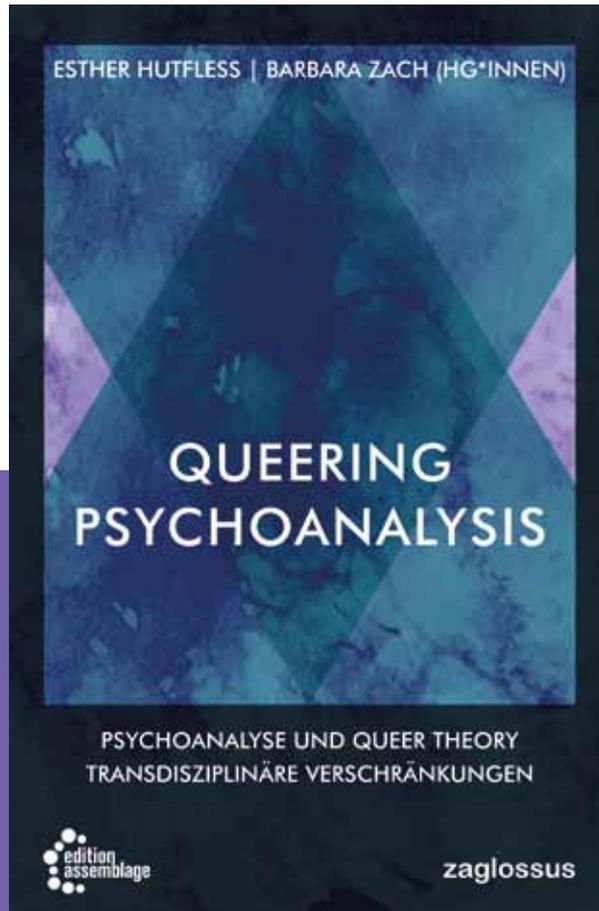


Karu-Levin Grunwald-Delitz
Von Sie. Zu Er. Zu Mir.
ISBN 978-3-96042-122-1
ca. 12,80 €

Queering Psychoanalysis

Psychoanalyse und Queer Theory - Transdisziplinäre Verschränkungen

Das 2017 im Zaglossus Verlag erschienene Fachbuch konnte sich bis heute als Standardwerk im deutschsprachigen Raum etablieren und erscheint nun in leicht überarbeiteter Auflage in der edition assemblage.



Die Herausgeber*innen

Esther Hutfless ist Philosoph*in und Psychoanalytiker*in.

Barbara Zach ist Jurist*in, personenzentrierte Psychotherapeut*in und Psychoanalytiker*in.

Esther Hutfless, Barbara Zach [Hg*innen]
Queering Psychoanalysis
Psychoanalyse und Queer Theory
Transdisziplinäre Verschränkungen
Paperback, 130 × 200 mm
ca. 642 Seiten, ca. 38,- €
ISBN 978-3-96042-139-9
WG 2-973
Neuerscheinung ca. 7/2022

Die Psychoanalyse stellt eine wichtige Behandlungsmethode im psychotherapeutischen Feld dar und ist eine einflussreiche Stimme in den kultur- und geisteswissenschaftlichen Diskursen unserer Zeit.

Kritische Auseinandersetzungen, insbesondere ausgehend von feministischen und queeren Theorien, werden von der Psychoanalyse kaum aufgegriffen und es gibt innerhalb der psychoanalytischen Theorie und Praxis wenig Bewusstsein für die in ihr wirkenden patriarchalen und heteronormativen Diskurse. Die Psychoanalyse wird daher in den aktuellen Debatten um Geschlechtsidentitäten und sexuelle Orientierungen meist nicht als adäquater theoretischer Zugang wahrgenommen.

Dieser Sammelband möchte einen produktiven Dialog zwischen Psychoanalyse und queeren Theorien im deutschsprachigen Raum initiieren, die unhinterfragten heteronormativen Paradigmen innerhalb der Psychoanalyse dekonstruieren, aber auch wichtige Impulse für das Aufgreifen psychoanalytischer Ansätze in queeren Theorien liefern.

Empfehlenswert



Mai-Anh Boger
Politiken der Inklusion
ISBN 978-3-96042-054-5 | 14,- €
Subjekte der Inklusion
ISBN 978-3-96042-055-2 | 16,- €
Theorien der Inklusion
ISBN 978-3-96042-056-9 | 24,- €

Zaglossus

Leider gibt es den Zaglossus Verlag seit Anfang 2022 nicht mehr.

Die edition assemblage hat einige Bücher aus dem Programm übernommen und vertreibt sie weiter.



Elisabeth Etz
Alles nach Plan

Roman
Klappenbroschur, 174 Seiten | 14,95€
978-3-96042-138-2 | 2-110



Niviaq Korneliussen
Nuuk: Ohne Filter

Roman
Klappenbroschur, 164 Seiten | 14,95€
978-3-96042-137-5 | 2-110



Ruth Sonderegger
Vom Leben der Kritik

Kritische Praktiken – und die Notwendigkeit ihrer geopolitischen Situierung
Klappenbroschur, 406 Seiten | 19,95€
978-3-96042-134-4 | 2-973



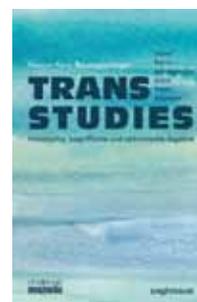
**Angelika Baier, Christa Binswanger, Jana Häberlein,
Yv Eveline Nay, Andrea Zimmermann (Hrsg_innen)**
Affekt und Geschlecht

Eine einführende Anthologie
Paperback, 484 Seiten | 24,95€
978-3-96042-136-8 | 2-973



Lilly Axster, Chr. Aebi, H. Dennis, Jaray Fofana
Ein bisschen wie du / A little like you

Hardcover, 64 Seiten | 23€
978-3-96042-133-7 | 1-250



Persson Perry Baumgartner
Trans Studies

Historische, begriffliche und aktivistische Aspekte
Klappenbroschur, 322 Seiten | 19,95€
978-3-96042-135-1 | 2-973

Queerfeministischer Taschenkalender 2023

*Der queerfeministische Taschenkalender hilft euch,
die Revolution zu planen, Inspiration zu finden
und euch im Kampf gegen das Patriarchat zu vernetzen.*



Die Herausgeber_innen

Die queerfeministische Gruppe Riot Skirts aus Bonn verkörpert ein sinnliches geschlechterkritisches Konzept, engagiert sich gegen die vielfältigen Formen sexualisierter Gewalt und alle Formen der Unterdrückung und Ausgrenzung. Sie erstellt den Kalender seit 2009 in Zusammenarbeit mit zahlreichen radikal herrschaftskritischen feministischen Initiativen, Projekten und Gruppen.

||||| **Riot Skirts [Hg.]**
||||| **Queerfeministischer**
||||| **Taschenkalender 2023**
||||| Taschenbuch, Fadenheftung,
||||| 93 x 138 mm
||||| ca. 220 Seiten, 7,80 €
||||| ISBN 978-3-96042-131-3
||||| WG 7-973
||||| **Neuerscheinung ca. 9/2022**

Nicht nur, aber auch durch die Pandemie haben in letzter Zeit viel mehr Menschen erlebt, was es heißt isoliert zu sein. Plötzlich fällt ein soziales Umfeld weg, oder muss zumindest neu organisiert werden. Für Menschen, die versuchen, nach einem Umzug oder einer Trennung wieder Anschluss zu finden, ist das momentan besonders schwer, und Orte, die uns angezogen haben, müssen um ihre Existenz kämpfen. Spätestens jetzt wird deutlich, wie lebensnotwendig Zusammenarbeit, Austausch und Interaktion ist.

Wie stellen wir uns das perfekte Zusammenleben vor? Welche Ideale des Miteinanders fernab von vorgegeben Konstellationen verfolgen wir, und welche dystopischen Zustände entstehen, wenn Zusammenhalt, Nähe und gegenseitige Unterstützung fehlen?

Best of Backlist



Zweite
Auflage

Semra Ertan
Mein Name ist Ausländer | Benim Adım Yabancı
Gedichte | Şiirler
Paperback, 140 × 205 mm, 240 Seiten, 18,- €
ISBN 978-3-96042-095-8
demnächst wieder lieferbar



Dritte
Auflage

Felicia Ewert
Trans. Frau. Sein.
Aspekte geschlechtlicher Marginalisierung
Paperback 140 × 205 mm, 160 Seiten, 15,- €
ISBN 978-3-96042-071-2

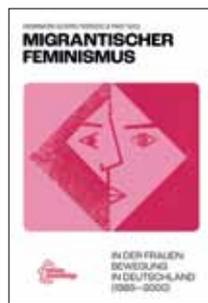


Vierte
Auflage

Ben Böttger, Rita Macedo u.a.
Unsa Haus
und andere Geschichten
Hardcover, 215*215 mm, 56 Seiten, 14,90 €
ISBN 978-3-96042-030-9



Julian Knop & Frede Macioszek (Hg.)
Klassenfahrt
63 persönliche Geschichten zu Klassismus und
feinen Unterschieden
Paperback, 140 × 205mm, 240 Seiten, 14,80 €
ISBN 978-3-96042-107-8



Encarnación Gutiérrez Rodríguez, Pinar Tuzcu
Migrantischer Feminismus
in der Frauen:bewegung in Deutschland (1985-2000)
Klappenbroschur, 140*205mm, 360 Seiten, 16€
ISBN 978-3-96042-108-5



Karu-Levin Grunwald-Delitz
Von sie. Zu er. Zu mir.
Wege der Transgeschlechtlichkeit
Paperback, 100 × 180 mm, 148 Seiten, 12,80 €
ISBN 978-3-96042-122-1



Alexander Hahne (Hg.)
Sexuelle Bildung zu trans* und nicht-binären Körpern
Materialkarten für Beratung und Workshops
42 Materialkarten in kaschierter Pappschachtel,
zweisprachig deutsch/englisch,
148 x 210 mm, 30,00 €
ISBN 978-3-96042-113-9



Vierte
Auflage

Silvia Federici
Aufstand aus der Küche
Reproduktionsarbeit im globalen Kapitalismus und
die unvollendete feministische Revolution
Paperback, 110 × 180 mm, 128 Seiten, 9,80 €
ISBN 978-3-942885-32-4



Queen of the Neighbourhood Collective
Revolutionäre Frauen
Biografien und Stencils
Paperback, 128 Seiten, 140*205 mm, 12,80 €
ISBN 978-3-942885-05-8

Best of Backlist



Kai Cheng Thom
Von den Sternen am Himmel zu den Fischen im Meer
Bilderbuch
Hardcover, 282*218 mm, 40 Seiten, 14,90 €
ISBN 978-3-96042-094-1

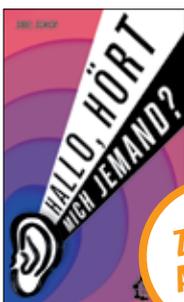


Bini Adamczak
Der schönste Tag im Leben des Alexander Berkman
Vom womöglichen Gelingen der Russischen Revolution
Paperback, 110 × 180 mm, 152 Seiten, 12,80 €
ISBN 978-3-96042-026-2



Sharon Dodua Otoo
the things i am thinking while smiling politely
Paperback, 110*180 mm, 104 Seiten, 12,80 €
978-3-942885-22-5

Zweite Auflage



Sibel Schick
Hallo, hört mich jemand?
Rassismuskritische und feministische
Kolumnen und Kommentare
Paperback, 110 × 180 mm, 145 Seiten, 12,- €
ISBN 978-3-96042-092-7

Zweite Auflage



Herausgeber_innenkollektiv
Wir wissen, was wir wollen
Frauenrevolution in Nord- und Ostsyrien. Widerstand
und gelebte Utopien Band II
Paperback, 140*205 mm, 560 Seiten, 15 €
ISBN 978-3-96042-100-9 | 2-973

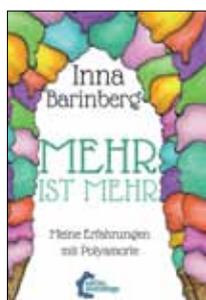


Nancy J. Della
Das Wort das Bauchschmerzen macht
Mit Illustrationen von Rina Rosentreter
Hardcover, 165*235 mm, 40 Seiten, 12,00 €
ISBN 978-3-942885-63-8

Zweite Auflage



Melanie Brazzell [Hg.]
Was macht uns wirklich sicher?
Ein Toolkit zu intersektionaler transformativer Ge-
rechtigkeit jenseits von Gefängnis und Polizei
Paperback, 140 × 205 mm, 160 Seiten, 10,00 €
ISBN 978-3-96042-034-7



Inna Barinberg
Mehr ist Mehr
Meine Erfahrungen mit Polyamorie
Paperback, 140 × 205 mm, 144 Seiten, 14,- €
ISBN 978-3-96042-089-7



Eliah Lüthi [Hg.]
be_Hindert & ver_Rückt
Worte_Gebärden_Bilder finden
Paperback, 140 × 205 mm, 239 Seiten, 12,- €
ISBN 978-3-96042-086-6

Neuerscheinungen / Gesamtübersicht

	<p>Herausgeber:innenkollektiv Verändern wollte ich eine Menge 978-3-96042-141-2 ca. 12,- € Neuerscheinung ca 6/2022</p>		<p>Herausgeber*innenkollektiv RTR Führungsproblem Und dann Politisierung? 978-3-96042-140-5 ca. 12,- € Neuerscheinung ca 8/2022</p>		<p>Hutfless / Zach [Hg*innen] Queering Psychoanalysis 978-3-96042-139-9 ca. 38,- € Neuerscheinung ca. 7/2022</p>		<p>jour fixe initiative frankfurt Die Zukunft des Fortschritts 978-3-96042-147-4 ca. 16,- € Neuerscheinung ca. 7/2022</p>
	<p>kartsaki, alpha this is my name 978-3-96042-149-8 ca. 9,80 € Neuerscheinung ca 10/2022</p>		<p>Kollektiv Stein und Wort Mit geballter Faust in der Tasche 978-3-96042-148-1 ca. 8,- € Neuerscheinung ca. 8/2022</p>		<p>Ribeiro, Djamilia Wo wir sprechen 978-3-96042-145-0 ca. 10,- € Neuerscheinung ca. 7/2022</p>		<p>Salon der Perspektiven [Hg.] Yallah Salon - Arbeit + Illusion 978-3-96042-144-3 ca. 18,- € Neuerscheinung ca. 9/2022</p>
	<p>Schwärzer-Dutta, Constanze Liebe mit Köpfchen 978-3-96042-146-7 16,- € Neuerscheinung ca 7/2022</p>		<p>Shehadeh, Nadia Ist gut jetzt 978-3-96042-142-9 7,80 € Neuerscheinung, bereits lieferbar</p>		<p>Women in Exile Breaking Borders to Build Bridges 978-3-96042-143-6 ca. 15,- € Neuerscheinung ca. 6/2022</p>		

Taschenkalender

	<p>Riot Skirts [Hg.] Queerfeministischer Taschenkalender 2023 978-3-96042-131-3 7,80 € Neuerscheinung ca. 9/2022</p>		<p>Riot Skirts [Hg.] Queerfeministischer Taschenkalender 2022 978-3-96042-099-6 7,80 € lieferbar</p>
--	--	--	--

Lieferbare Bücher / Gesamtprogramm

	<p>Aboluwade, Ifeoluwa Subversive Transformations 978-3-96042-075-0 ca. 18,- €</p>		<p>Abou, Tanja Raumschiff Cosinus 978-3-96042-029-3 14,90 € ,</p>		<p>Adamczak, Bini Gestern morgen - 3. Auflage 978-3-942885-08-9 12,- €</p>		<p>Adamczak, Bini Der schönste Tag im Leben des Alexander Berkman 978-3-96042-026-2 12,80 €</p>
	<p>Aguirre Rojas, Carlos A. gehorchend befehlen 978-3-942885-28-7 14,80 €</p>		<p>Alm, Tobias u.a. Rechtspopulismus kann tödlich sein! 978-3-942885-29-4 9,80 €</p>		<p>Altenried, Moritz Aufstände, Rassismus und die Krise des Kapitalismus 978-3-942885-10-2 9,80 €</p>		<p>Amit, Hila Hebräisch für Alle ISBN 978-3-96042-091-0 ca. 25,- €</p>
	<p>Arbeitskreis ... NFJ Berlin Stalin hat uns das Herz gebrochen 978-3-942885-33-1 14,80 €</p>		<p>Arndt / Assa [Hg.] Plan(t)ing Afrofuturism 978-3-96042-076-7 ca. 16,- €</p>		<p>Arndt / Hein [Hg.] Imagination as Modelling of Knowledge 978-3-96042-077-4 ca. 16,- €</p>		<p>Arndt / Ofuately-Alazard [Hg.] AfroFictional In(ter)ventions 978-3-942885-67-6 39,80 €</p>
	<p>Arnold, Sina / Kistenmacher, Olaf Der Fall Ethel und Julius Rosenberg 978-3-96042-009-5 12,80 €</p>		<p>Autor*innenkollektiv Wege durch die Wüste 978-3-942885-81-2 9,80 €</p>		<p>AutorInnenkollektiv Loukanikos [Hg.] History is unwritten 978-3-942885-77-5 19,80 €</p>		<p>Axster, Lilly Der Pullover trägt mich nicht mehr 978-3-96042-127-6 ca. 16,00 €</p>
	<p>Axster, Lilly: Yünden Bir Bellek ISBN 978-3-96042-132-0 ca. 14 Avro</p>		<p>Axster / Aebi / Dennis / Fofana Ein bisschen wie du - A little like you 978-3-96042-133-7 23,- €</p>		<p>Aziz, Amina [Hg.] Encyclopaedia Almanica 978-3-96042-073-6 9,80 €</p>		<p>Bahl u.s. [Hg.] Decolonize München 978-3-942885-92-8 22,- €</p>
	<p>Baier / Binswanger / Häberlein / Nay / Zimmermann (Hrsg_innen) Affekt und Geschlecht 978-3-96042-136-8 24,95 €</p>		<p>Barinberg, Inna Mehr ist mehr 978-3-96042-089-7 ca. 14,- €</p>		<p>Baron, Christian / Steinwachs, Britta Faul, Frech, Dreist 978-3-942885-18-8 14,80 €</p>		<p>Barry, Céline Toubesse oder Wie w Frauen koloniale Macht verleiht 978-3-96042-052-1 18,- €</p>



Barth / Böttger u.a.
Inter
978-3-96042-028-6
14,90 €



baul_cken
Abrisse
978-3-942885-06-5
12,80 €



Baumgart, Annika / Kroschel, Katharina
(un)sichtbar gemacht
978-3-96042-121-4
ca. 14,00 €



Baumgartinger, Persson Perry
Trans Studies
978-3-96042-135-1
19,95€



BDG Network [Hg.]
Black Diaspora and Germany
978-3-96042-035-4
18,- €



Berndt / Molt (Hg.)
I See You
ISBN 978-3-96042-097-2
15,- €



Bewernitz, Torsten
Nothing in common?
978-3-942885-84-3
16,80 €



Bluhm, Felix
„Die Massen sind aber nicht zu halten gewesen“
2. überarb. Auflage
978-3-942885-59-1
16,80 €



Boger, Mai-Anh
Subjekte der Inklusion
978-3-96042-055-2
16,- €



Boger, Mai-Anh
Politiken der Inklusion
978-3-96042-054-5
14,- €



Boger, Mai-Anh
Theorien der Inklusion
978-3-96042-056-9
24,- €



Brazzell, Melanie [Hg.]
Was macht uns wirklich sicher?
2. überarb. Auflage
978-3-96042-034-7
10,- €



Brychcy / Ludwig / Sell / Steger
[Hg.] subalternativen
978-3-96042-014-9
16,90 €



Bublik, Spohr, Waldow [Hg.]
Isolation und Ausgrenzung als post/sowjetische Erfahrung
978-3-96042-005-7
12,80 €



Büche, Puja Angelika
Lass dich nicht ver_rückt machen
978-3-96042-038-5
14,80 €



Büchner, Timo
»Weltbürgertum statt Vaterland«
978-3-96042-033-0
12,80 €



Bulk, Alexander
BILD dir deinen Hass
ISBN 978-3-96042-057-6
12,80 €



Bündnis für die Einstellung der § 129 (a)-Verfahren
Das zarte Pflänzchen der Solidarität gegessen
978-3-942885-00-3
4,80 €



Burnley / Otoo [Hg.]
Winter Shorts
978-3-942885-94-2
9,80 €



Burschel / Kahrs / Steinert [Hg.]
Ungehorsam! Disobedience!
978-3-942885-60-7
14,- €



Burschel / Schubert / Wiegel [Hg.]
„Der Sommer ist vorbei ...“
978-3-942885-61-4
16,- €



Burstow, Bonnie
Psychiatrie überwinden
978-3-96042-120-7
ca. 18,00 €



Çetin / Voß / Wolter
Interventionen gegen die deutsche Beschneidungsdebatte
978-3-942885-42-3
9,80 €



Cholia / Jänicke (Hg.)
Unentbehrlich
ISBN 978-3-96042-105-4
ca. 16,- €



Collective X
Slayeth
978-3-96042-089-7
ca. 8,- €
Erscheinungstermin ca. Sommer/22



Conradi, Lou
Baby Butch
978-396042-070-5
14,80 €



Crane / Gasser / Morais dos Santos Bruss / von Rath (Hg.)
The Minor on the Move
ISBN 978-3-96042-098-9
ca. 22,- €



Culina / Fedders
Im Feindbild vereint
978-3-96042-004-0
9,80 €



Della, Nancy J.
Das Wort das Bauchschmerzen macht
978-3-942885-63-8
12,- €



Denegro / AFB
Anarchistisches Wörterbuch
978-3-942885-47-8
12,80 €



Dickel, Simon / Ramershoven, Rebecca Racine (Hg.)
Alle uns
978-3-96042-130-6
ca. 22,00 €



Lea Dickopf
Positive Mutterschaft
978-3-96042-064-4
12,80 €



Dimitrova u.a. [Hg.]
Regime
978-3-942885-11-9
16,80 €



Dittmann, Julia
Ent-Täuschung des weißen Blicks
ISBN 978-3-96042-044-6
38,- €



Donsomsakulkij, Weeraya
Towards A South African Literary Post-Pastoralism
978-3-96042-037-8
20,- €



Droste / Nitschke
Die Würde des Menschen ist abschließbar
ISBN 978-3-96042-102-3
ca. 16,- €



Düzyol
ARAF Un::sichtbar
ISBN 978-3-96042-116-0
12,80 €



Düzyol, Tamer & Pathmanathan, Taudy
Haymatlos
978-3-96042-050-7
14,80 €



eklat_ms
Mobilisierbare Deutsche
ISBN 978-3-96042-106-1
6,00 €



Ekobe, Jeannot Moukouri
Die (Re-)Imagination des Nationalen in Zeiten der Transformation
978-3-96042-117-7
ca. 15,00 €



Elhanafy, Taghrid
Trans*textual Shakespeare
978-3-96042-074-3
ca. 18,- €



Elvau, Ika
Identitätskrise 2.0
978-3-96042-072-9
12,80 €



Elvau, Ika
Inter*Trans*Express*
978-3-942885-69-0
9,80 €



Englert, Margit
Rosemarie F. – Kein Skandal
978-3-942885-83-6
7,80 €



Ernsing, Tobias
Ich kann schlafen, wenn ich tot bin
978-3-96042-013-2
9,80 €



Ertan, Semra
Mein Name ist Ausländer – Benim Adım Yabancı
978-3-96042-095-8
ca. 18,- €



Etz, Elisabeth
Alles nach Plan
978-3-96042-138-2
14,95 €



Evans, Amy
The Most Unsatisfied Town
978-3-942885-76-8
9,80 €



Felicia Ewert
Trans. Frau. Sein.
 (2. überarbeitete Auflage)
 978-3-96042-071-2
 15,- €



FaulenzA
Reclaim the Stage!
 978-396042-069-9
 14,80 €



FaulenzA
Support your sisters not your cisters
 978-3-96042-010-1
 10,- €



Federici, Silvia
Aufstand aus der Küche
 978-3-942885-32-4
 9,80 €



Franzen / Time [Hg.]
Trans* Homo
 978-3-96042-027-9
 14,90 €



Friedrich, Sebastian
Lexikon der Leistungsgesellschaft
 978-3-96042-001-9
 7,80 €



Friedrich, Sebastian
Rassismus in der Leistungsgesellschaft
 978-3-942885-01-0
 19,80 €



Friedrich / Schreiner [Hg.]
Nation - Ausgrenzung - Krise
 978-3-942885-36-2
 18,- €



Gagarim, Yori
Let them talk
 978-3-942885-68-3
 5,80 €



Gagarim, Yori
OFF-THE-ROKKE
 978-3-96042-002-6
 5,80 €



Gagarim, Yori
Why I stopped Making Merch for a Revolution, That Does not Happen
 978-3-96042-024-8
 5,- €



gata preta
Ich vermisse euch wie Sau
 978-3-96042-126-9
 ca. 12,50 €



Goll / Keil / Telios
Critical Matter
 978-3-942885-50-8
 18,- €



Govrin, Jule Jakob
Sex, Gott und Kapital
 978-3-96042-008-8
 9,80 €



Grunwald-Delitz, Karu-Levin
Von sie. Zu er. Zu mir.
 978-3-96042-122-1
 ca. 9,80 €



Gruppe mora (Hg.)
Piss on Patriarchy
 978-3-96042-125-2
 ca. 12,80 €



Güde, Fritz
Umwälzungen
 978-3-942885-97-3
 20,- €



Gürsel / Çetin / Allmende e.V.
Wer Macht Demo_kratie?
 978-3-942885-34-8
 16,80 €



Gutiérrez Rodríguez, Tuzcu
Migrantische Feminismen
 ISBN 978-3-96042-108-5
 16,- €



Hahne (Hg.)
Sexuelle Bildung zu trans* und nicht-binären Körpern
 ISBN: 978-3-96042-113-9
 30,00 €



Herausgeber_innenkollektiv
Antifa
 978-3-942885-30-0
 12,80 €



Herausgeber_innenkollektiv
Wir wissen was wir wollen
 ISBN 978-3-96042-100-9
 ca. 15,- €



Holst Sina / Montanari Johanna
Wege zum Nein
 978-3-96042-015-6
 14,- €



Huke, Nikolai
Krisenproteste in Spanien
 978-3-96042-006-4
 14,80 €



Hünecke, Silke
Überwindung des Schweigens
 978-3-942885-73-7
 24,80 €



Hurtado, Edson
Gay sein in Zeiten des Evo Morales
 978-3-96042-042-2
 14,80 €



Infogruppe Bankrott [Hg.]
Occupy Anarchy!
 978-3-942885-26-3
 9,80 €



jour fixe initiative berlin
„Etwas fehlt“
 978-3-942885-40-9 2. überarb. Auflage
 19,80 €



jour fixe initiative berlin [Hg.]
Antikommunismus
 978-3-96042-021-7
 12,80 €



Kâmil, Murat
Deniz am Strand
 978-3-96042-128-3
 ca. 12,80 €



Kasper, Sebastian
Spontis
 978-3-96042-049-1
 16,- €



Kastner, Jens
Alles für alle!
 978-3-942885-03-4
 12,80 €



Kaufhold, Charlie
In guter Gesellschaft?
 978-3-942885-85-0
 14,- €



Kemper, Andreas
Rechte Euro-Rebellion
 978-3-942885-49-2
 12,80 €



kitchen politics [Hg.]
Sie nennen es Leben, wir nennen es Arbeit
 978-3-942885-86-7
 9,80 €



kitchen politics (Hg.)
Mehr als Selbstbestimmung
 ISBN 978-3-96042-110-8
 9,80 €



Knop & Macioszek (Hg.)
Klassenfahrt
 ISBN 978-3-96042-107-8
 14,80 €



Kollektiv Sternchen & Steine
Begegnungen auf der Trans*fläche
 978-3-942885-12-6
 9,80 €



KOP [Hg.]
Alltäglicher Ausnahmezustand
 978-3-942885-79-9
 9,80 €



Kordts, Lou
Queering Genitals
 978-3-96042-046-0
 ca. 9,80 €
 Erscheinen unbestimmt



Korneliusen, Niviaq
Nuuk: Ohne Filter
 978-3-96042-137-5
 14,95 €



Kray / Gratz
Die Diesin
 978-3-96042-115-3
 20,00€



Küpeli, Ismail [Hg.]
Kampf um Afrin, Kampf um die Türkei
 978-3-96042-051-4
 7,80 €



Küpeli, Ismail [Hg.]
Kampf um Kobane
 978-3-942885-89-8
 12,80 €



Küpeli, Ismail
Nelkenrevolution reloaded?
 978-3-942885-27-0
 9,80 €



Lange, Dietmar
Massenstreik und Schießbefehl
 978-3-942885-14-0
 19,80 €



Leidinger, Christiane
Zur Theorie politischer Aktionen
 978-3-942885-96-6
 12,80 €



LEONA Games GmbH
FAMILY Coloring Book
 ISBN 978-3-96042-062-0
 5,90 €



Lewis u.a.
In Audrey's Footsteps
ISBN 978-3-96042-111-5
12,80 €



Lower Class Magazin
Hinter den Barrikaden
978-3-96042-012-5
13,80 €



Lubin, Oskar
Triple A
978-3-942885-43-0
9,80 €



Lüthi, Eliah [Hg.]
beHindert & verRückt
978-3-96042-086-6
ca. 10,- €



**Mader / Schmechel /
Kawalska / Steinweg [Hg.]**
Gegendiagnose II
978-396042-063-7
19,80 €



Mählmann, Elke
Da will ich nicht hin
978-3-96042-119-1
ca. 15,00 €



Maruschke, Robert
Community Organizing
978-3-942885-58-4
9,80 €



Mawakha, Nzitu
Daima
978-3-942885-48-5
19,80 €



Meyer, Malte
Lieber tot als rot
978-3-942885-71-3
19,80 €



Micossé-Aikins / Otoo [Hg.]
The Little Book of Big Visions
978-3-942885-31-7
14,80 €



Müller-Reiß, Brunhild
Antifaschistische Frauen in Hannover
978-3-942885-55-3
19,80 €



Murstein, Mika
**I'm a queerfeminist Cyborg,
that's okay**
978-3-96042-031-6
14,80 €



Nowak, Peter / Coers, Matthias
Umkämpftes Wohnen
978-3-96042-017-0
ca. 10,- €



Nowak, Peter [Hg.]
**Ein Streik steht, wenn
mensch ihn selber macht**
978-3-942885-78-2
7,80 €



Nowak, Peter
**Kurze Geschichte der
Antisemitismusdebatte
in der deutschen Linken**
978-3-942885-16-4
9,80 €



Nowak, Peter
Zwangsräumungen verhindern!
978-3-942885-52-2
7,80 €



Otoo, Sharon Dodua
**die things i am thinking
while i'm smiling politely**
978-3-942885-22-5
12,80 €



Otoo, Sharon Dodua
**die dinge, die ich denke
während ich höflich lächle**
978-3-942885-39-3
12,80 €



Otoo, Sharon Dodua
**Synchronicity
- the original story**
978-3-942885-95-9
12,80 €



Otoo, Sharon Dodua
Synchronicity
978-3-942885-74-4
12,80 €



PÄZ
Schwarzes Europa
978-3-942885-19-5
14,80 €



Perler, Laura
Selektioniertes Leben
978-3-96042-118-4
ca. 18,00€



Pfeiffer, Frank
**Kurze Weltgeschichte
des Faschismus**
978-3-942885-41-6
9,80 €



Popoola, Olumide
Also by mail
978-3-942885-38-6
9,80



Puls, Hendrik
Antikapitalismus von rechts?
978-3-942885-04-1
16,80 €



**Queen of the Neighbourhood
Collective**
Revolutionäre Frauen
978-3-942885-05-8
12,80 €



Räsänen, Henna
A Hypothetical Love Triangle
978-3-96042-011-8
12,- €



Riedner, Lisa
Arbeit! Wohnen!
978-3-96042-039-2
18,- €



Rosenblatt, Hannah
aufgeschrieben
978-3-96042-053-8
15,- €



Saleh, Anja
Soon, The Future Of Memory
ISBN 978-3-96042-101-6
ca. 12,- €



Schick, Sibel
Hallo, hört mich jemand?
978-3-96042-092-7
ca. 12,- €



Schmach, Christian
Fleisch mit weißer Soße
978-3-96042-032-3
10,- €



Schmechel u.a. [Hg.]
Gegendiagnose
978-3-942885-80-5
19,80 €



Schmid, Bernhard
Die arabische Revolution?
978-3-942885-02-7
12,80 €



Schmid, Bernhard
**Distanzieren, leugnen,
drohen**
978-3-942885-09-6
12,80 €



Schmidt, Birgit
Das Ende
978-3-96042-025-5
9,80 €



Schmidt, Silvana
PREKÄR SEIN
978-3-96042-078-1
10,- €



Scholten, Frans
die 'krautz
978-3-942885-65-2
16,80 €



Scholten, Frans
**Die Revolte bin ich
- 40 Jahre radikal I**
978-3-96042-084-2
ca. 16,- €



Scholten, Frans
**Die Revolte bin ich
40 Jahre radikal II**
ISBN 978-3-96042-085-9
ca. 16,- €



Schreurs, Ronja
Heroines
978-3-942885-93-5
5,80 €



Schwerdtner, Lilian
**Sprechen und Schweigen über
sexualisierte Gewalt**
ISBN 978-3-96042-103-0
ca. 12,80 €



Seeck, Francis
Recht auf Trauer
978-3-96042-020-0
9,80 €



Smida, Dilan Z.
Postcolonial Ecocriticism
978-3-96042-023-1
16,- €



Solidaritätskampagne
**#FreeMaxZirngast [Hg.]
Die Türkei am Scheideweg**
978-3-96042-060-6
12,80 €



Sonderegger, Ruth
Vom Leben der Kritik
978-3-96042-134-4
19,95€



**Squatting European
Collective (SqEK) [Hg.]**
**Fighting for spaces,
Fighting for our lives**
978-3-942885-90-4
14,- €



Starodub, Alissa
**Lasst es glitzern,
lasst es knallen!**
978-3-96042-087-3
ca. 12,- €



Steinwachs, Britta
**Zwischen Pommesbude
und Muskelbank**
978-3-942885-91-1
16,80 €



The Power of Black Women
Unsere Seiten
ISBN 978-3-96042-081-1
ca. 14,80 €



Thom, Kai Cheng
**Von den Sternen am Himmel
zu den Fischen im Meer**
978-3-96042-094-1
ca. 14,90 €



Tretau, Alisa [Hg.]
**Nicht nur Mütter waren
schwanger**
978-3-96042-041-5
14,- €



Völcker (Hg.)
Frauen der Unterwelt
ISBN 978-3-96042-109-2
15,- €,



Wallat, Hendrik
Staat oder Revolution
978-3-942885-17-1
29,80 €



Wallat, Hendrik
**Oktoberrevolution oder
Bolschewismus**
978-3-942885-46-1
18,- €



Wetzel, Wolf
**Krise des Kapitalismus
und krisenhafte Proteste**
978-3-942885-15-7
9,80 €



Yilmaz-Günay, Koray [Hg.]
**Karriere eines konstruierten
Gegensatzes**
978-3-942885-53-9
18,- €

edition assemblage

Rudolf-Diesel-Straße 37
D-48157 Münster
Fon 0251 39556 221
Mo.–Fr., 12–16 Uhr
info@edition-assemblage.de
www.edition-assemblage.de

Vertrieb, Werbung, Presse

Luka Staab, Willi Bischof
Fon 0251 39556221
presse@edition-assemblage

Vertriebskoop für Einzelkunden, Gruppen und Initiativen

b|stellwerk (book:fair)
Burlafinger Straße 11
D-89233 Ulm
Fon 07308 919094
Fax 07308 919095
shop@edition-assemblage.de

Verlagsauslieferung

Die Werkstatt Verlagsauslieferung

Königstraße 43
D-26180 Rastede
Fon 04402 92630
Fax 04402 926350
info@werkstatt-auslieferung.de

Verlagsvertreter

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg- Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Thilo Kist
Danckelmannstraße 11
D-14059 Berlin
Fon: 030 3258477
t.kist@t-online.de

Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hamburg, Bremen, NRW, Hessen, RLP, Saarland, Baden-Württemberg, Bayern

Thomas Ohlsen
Günterstraße 45
D-60528 Frankfurt am Main
Fon 069 36605250
Fax 069 36605206
Mobil 0152 01829272
info@t-ohlsen.de

Österreich

Seth Meyer-Bruhns
Böcklinstraße 26/8
A-1020 Wien
Fon (01) 2147340
Fax (01) 2147340
meyer_bruhns@yahoo.de

